garanto
Die Gewerkschaft
des Zoll- und
Grenzwachtpersonals

Le syndicat du personnel
de la douane et
des gardes-frontière

Il sindacato del personale
delle dogane e
delle guardie di confine

OFFENER BRIEF AN

Bundesrat Ueli Maurer
Vorsteher des Eidg. Finanzdepartement EFD
Bundesgasse 3
3003 Bern

Bern, 29.04.2020

Milliarden für die Wirtschaft und Stellenabbau beim Bund

Sehr geehrter Bundesrat Ueli Maurer

Die Angestellten der Eidgenössischen Zollverwaltung haben heute Morgen mit empörenden Gefühlen Ihre Äusserungen in der NZZ entdeckt, dass sie die durch die Corona-Krise verursachten Mehrausgaben des Bundes unter anderem bei der Zollverwaltung ein-sparen wollen.

«Ich empfinde das Verhalten von BR Maurer, gerade in der jetzigen Zeit, als vollständigen Affront gegenüber des gesamten Zollpersonals», meint ein Mitglied. «Bisher war meine Bereitschaft, die anstehenden Veränderungen mitzutragen sehr hoch, dass Prozesse angepasst werden müssen steht ausser Frage. Wenn die Departementsvorsteher die Arbeit der Angestellten jedoch ausschliesslich in sinkenden Personalbeständen wahrnimmt, ist dies mehr als frustrierend.»

Die Zollmitarbeitenden setzen in hoher Arbeitsbelastung und an vorderster Front die bundesrätlichen Massnahmen durch und halten mit knappsten Personalbeständen die Betriebe am Laufen. Täglich setzen sich viele dem Risiko aus, angesteckt zu werden, weil sie die Vorgaben des BAG nicht einhalten können und keine Schutzmasken tragen dürfen.

Wir fordern, dass bei künftigen Sparprogrammen der Bundesverwaltung die EZV ausgenommen wird, denn diese hat in den letzten Jahren schon mehrere Sparprogramme mitgetragen. Mit der Reorganisation ist sie bereits übermässig belastet.

Wir danken für die wohlwollende Kenntnisnahme unseres Anliegens und verbleiben mit freundlichen Grüssen

Roland Liebi
Zentralpräsident

Heidi Rebsamen
Zentralsekretärin

Sekretariat
Secrétariat
Segretariato

Monbijoustrasse 61
3007 Bern
Tel. 031 379 33 66
Fax 031 379 33 60